

INFORMATIONSBLATT 2021

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften vergibt im Jahr 2021 den

PREIS DER BERLIN-BRANDENBURGISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN GESTIFTET VON DER PEREGRINUS-STIFTUNG (RUDOLF MEIMBERG)

Der Preis ist mit 8.000 Euro dotiert.

Der Preis wird für herausragende Leistungen an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den ost- oder südosteuropäischen Staaten vergeben, die dort auch ihren Lebensmittelpunkt haben. Der Preis soll die Preisträgerinnen und Preisträger in ihrer wissenschaftlichen Arbeit unter den dortigen schwierigen Bedingungen unterstützen.

Die Preisträgerinnen und Preisträger sollen gemessen an der von ihnen erbrachten Leistung als jung angesehen werden können. Der Preis wird nicht für ein Lebenswerk verliehen.

Die durch den Vorstand der Akademie eingesetzte Findungskommission bittet, ihr geeignete Vorschläge bis

spätestens 15. September 2020

an folgende Adresse zuzuleiten: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Dr. Karin Elisabeth Becker, Leiterin des Präsidialbüros
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin
E-Mail: becker@bbaw.de

Selbstbewerbungen um den Preis sind nicht möglich.

Für eine Nominierung ist es zunächst ausreichend, das beigefügte Formblatt einzureichen. Erst wenn ein/-e Kandidat/-in in die engere Wahl gezogen wird, werden wir uns erlauben, an die Vorschlagenden mit der Bitte um Einreichung eines Lebenslaufs, eines Schriftenverzeichnisses und einer Laudatio heranzutreten.

Sollten Sie weitere Fragen haben, so steht Ihnen Frau Dr. Becker (Tel.: +49 (0) 30 20 370 241) als erste Ansprechpartnerin gerne zur Verfügung. Das beigefügte Formblatt können Sie auch herunterladen unter <https://www.bbaw.de/die-akademie/auszeichnungen/preise/preis-der-akademie-gestiftet-von-der-peregrinus-stiftung-rudolf-meimberg>.

Berlin, im Mai 2020

**PREIS DER BERLIN-BRANDENBURGISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
GESTIFTET VON DER PEREGRINUS-STIFTUNG (RUDOLF MEIMBERG)**

PREISTRÄGERINNEN UND PREISTRÄGER

- 1996 Professor Dr. Andrei Pleșu (Bukarest/Rumänien)
- 1998 Professor Dr. Tomasz Mikocki (Warschau/Polen)
- 2000 Professor Dr. Sergei A. Nedospasov (Moskau/Russland)
- 2002 Professor Dr. Nikolai N. Ledentsov (St. Petersburg/Russland)
- 2004 Professor Dr. Krešimir Nemeć (Zagreb/Kroatien)
- 2006 Dr. Robert Rejdak (Lublin/Polen)
- 2008 Professor Dr. Valentina Sandu-Dediu (Bukarest/Rumänien)
- 2010 Professor Dr. Jan Maria Piskorski (Szczecin/Polen)
- 2012 Dr. Natalia Artemieva (Moskau/Russland)
- 2015 Professor Dr. Leonid Kogan (Moskau/Russland)
- 2017 Professor Dr. Lauri Mälksoo (Tartu/Estland)
- 2019 Dr. Tibor Hartel (Cluj-Napoca/Rumänien)